



## Schüler als Nachwuchsforscher

Bei dem Wettbewerb „Jugend Innovativ“ wurden am Montag die besten Projekte Salzburgs gewählt. Von 34 eingereichten Projekten schafften es zwei Teams der HBLA Ursprung: Die Schülerinnen und Schüler dürfen von 19. bis 20. Mai als Salzburger Vertreter zum Finale nach Wien fahren. Eines der Projekte mit dem Titel „Cyanobakterien – Dünger aus der Luft“ widmete sich der Frage, wie mit wenig Investitionsaufwand Gießwasser mit Algensubstraten gemischt und aufgewertet werden kann. Dadurch kann ein Teil des erdölintensiven Mineraldüngers eingespart werden. Im Projekt „Wenn Lifestyle krank macht“ untersuchten Schüler die Ernährungsgewohnheiten ihre Kollegen und den Zusammenhang mit Lifestyle-Erkrankungen. Der Wettbewerb wurde vom Wirtschafts- und Unterrichtsministerium, der Raiffeisen-Klimaschutz-Initiative und dem austria wirtschaftsservice (aws) ins Leben gerufen.

Bilder: SN/HLFS URSPRUNG